

Neue Energie für Greppen

Die Idee einer regionalen und natürlichen Energieversorgung in der Region rund um Küssnacht startete 2013 mit der AGRO Energie Rigi in Haltikon. Nun laufen die Bauarbeiten für das Energiezentrum endlich auf Hochtouren und die Inbetriebnahme steht kurz bevor. Dies mit dem Ziel, der lokalen Bevölkerung eine Anlage zu bieten, welche ihre Innovationskraft und ihre Eigenständigkeit widerspiegelt und ihre Natur und Ressourcen schont.

Nicht nur bei der Infrastruktur, sondern auch bei der Organisation haben wir uns durch die Gründung der Genossenschaft zur Nachhaltigkeit entschieden. Eine Genossenschaft stützt die grundlegende Idee als Gemeinschaft, Energie für die Region zu nutzen und zu bewirtschaften optimal. Aus AGRO Energie Rigi wurde die ECOGEN Rigi Genossenschaft, kurz ECOGEN Rigi. Sie trägt den Aufbau und die Finanzierung der Netzinfrastruktur. Mit der ECOGEN Rigi hat jede und jeder die Möglichkeit EnergiepionierIn zu werden, natürlich regional produzierte Energie zu beziehen oder unabhängig zu investieren.

Um ein Generationenprojekt zur Versorgung mit regionaler und nachhaltiger Fernwärme aufzubauen, werden über mehrere Jahre in allen Kommunen lokale Insellösungen aufgebaut und ausgebaut. Hier in Greppen besteht seit Jahrzehnten der Wärmeverbund der Zimmermann Sägerei und Hobelwerk AG, welcher weiterhin in Betrieb bleibt und ausgebaut wird. Die Ablösung des bestehenden Provisoriums durch die ECOGEN Fernwärme erfolgt innerhalb der nächsten zwei Jahre, nachher profitiert Greppen von der Energie aus Haltikon. Bereits diesen Winter wird ein zweites Provisorium installiert, welches mit Holzenergie den Grossteil der Wärmeversorgung sichert, wobei die bestehende Ölf Feuerung als Not- und Spitzenlastkessel verbleibt. Aufgrund des veränderten Betriebskonzepts



Energiezentrum Haltikon.

wird der Wärmeverbund Greppen nicht mehr wie bisher mit über 100°C Fernwärme beliefert, sondern im Sommer mit über 75°C und im Winter mit über 90°C Vorlauftemperatur. So ist sichergestellt, dass jederzeit genügend Temperatur vorhanden ist und andererseits die Netzverluste und die thermische Belastung reduziert werden. Nach Abschluss der Inbetriebnahme des Holzheizkraftwerks in Haltikon werden Sie erneut informiert. Wir laden Sie hiermit herzlich für eine Besichtigung des Holzheizkraftwerks Haltikon ein und stellen Ihnen anschliessend die ECOGEN Rigi Genossenschaft bei einem Apéro vor.

Der Anlass findet am 1. Dezember 2020

um 19.00 Uhr statt und geht rund zwei Stunden. Wir treffen uns vor dem Kraftwerk, Parkplätze sind vorhanden. Bedingt durch die aktuelle gesundheitliche Lage, bitten wir Sie, sich entsprechend mit Ihren Kontaktangaben bis 13. November anzumelden, um die Rückverfolgbarkeit zu gewährleisten.

Gerne möchten wir allen Interessierten eine neue und moderne Art der Energieproduktion präsentieren und Sie über den weiteren Verlauf des Ausbaus informieren. Bei weiteren Fragen dürfen Sie sich gerne melden info@ecogen-rigi.ch, Telefon 041 811 41 43

ECOGEN Rigi Genossenschaft

Kommentar des Gemeinderates

Der Gemeinderat konnte sich an einer gemeinsamen Sitzung mit dem Präsidenten und Vorsitzenden Gioele Fiori und dem Projektleiter Michael Müller von der ECOGEN Rigi Genossenschaft über die Philosophie sowie das weitere Vorgehen seitens des zukünftigen Fernwärmeverbundes in Greppen informieren lassen. In der Zwischenzeit wurden praktisch alle an der Fernwärme der Firma Zimmermann Sägerei und Hobelwerk AG angeschlos-

senen Haushalte persönlich von der ECOGEN Rigi Genossenschaft besucht und über die Zukunft informiert.

Der Gemeinderat ist überzeugt, dass durch die neu gegründete ECOGEN Rigi Genossenschaft die Zukunft des Fernwärmeverbundes für die Gemeinde Greppen gesichert ist. Das Dorf Greppen, das seit gut einem Jahr das Label Energiestadt trägt, kann somit weiterhin mit einer nachhaltigen und CO²-neutralen Fernwärme

das kantonale Energiegesetz unterstützen. In Moment ist die ECOGEN Rigi Genossenschaft am Erarbeiten der Durchleitungsrechte. Wir danken allen Grundstückbesitzern für eine gute Zusammenarbeit.

Für Fragen und Informationen steht Ihnen der Gemeinderat oder die ECOGEN Rigi Genossenschaft zur Verfügung.